



LEONHARD WEISS blickt auf 120-jährige Unternehmensgeschichte

Erfolgsbausteine: Mitarbeiter, Vertrauen und partnerschaftliche Zusammenarbeit

Das Bauunternehmen LEONHARD WEISS feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen. In dieser Zeit hat sich aus einem reinen Gleisbauunternehmen eine mittelständisch geprägte, innovative und familiäre Unternehmensgruppe mit über 5.800 Beschäftigten entwickelt, die in nahezu allen Sparten des Bauens tätig ist. Mit zahlreichen Tochterunternehmen und Standorten ist LEONHARD WEISS in weiten Teilen Deutschlands und Europas aktiv. Das bis heute familiengeführte Unternehmen steht für hohe Qualität und Termintreue, Wirtschaftlichkeit und Kundenorientierung und überzeugt mit viel Know-how und Kreativität in der Umsetzung.

Zwanzig Jahre alt war der Firmengründer Leonhard Weiß, als er sich im Jahr 1900 selbstständig machte. Grundlage war ein Los der westdeutschen Eisenbahngesellschaft für den Streckenbau Aalen – Neresheim – Ballmertshofen. Durch gute Arbeit empfahl er sich für weitere Aufträge, beispielsweise im Straßenbau oder für kommunale Bauprojekte. Das Bauunternehmen wuchs kontinuierlich, nahm neue Bereiche ins Leistungsportfolio auf und gründete neue Niederlassungen. Dieser Innovations- und Pioniergeist prägt die Unternehmensgruppe bis heute.

Auszeichnungen als Zeugen der Leistungsfähigkeit

Zahlreiche Preise der vergangenen Jahre und Jahrzehnte untermauern den Erfolg von LEONHARD WEISS, aktuell zum Beispiel die Auszeichnung als TOP 100 Innovator. Das Familienunternehmen wurde für viele Projekte prämiert, kann aber auch als Arbeitgeber eine beeindruckende Erfolgsbilanz vorweisen. So wurde es seit 2013 durchgehend als TOP-Arbeitgeber in der gleichnamigen FOCUS-Studie ausgezeichnet und erreichte innerhalb der Baubranche konstant einen der ersten drei Plätze. Auch zu „Deutschlands besten Ausbildungsbetrieben“ darf sich „LW“ durchgängig seit 2016 zählen. „Diese Auszeichnungen sind das Resultat einer durchdachten Organisationsstruktur, die sich auf unsere Kunden und deren Wünsche ausrichtet. Sie sind jedoch auch auf eine Personalentwicklung zurückzuführen, die konsequent die Bedürfnisse der eigenen Mitarbeiter im Blick hat“, erläutert Alexander Weiss, Geschäftsführer Personal und Kommunikation.

Entsprechend hoch ist auch die Loyalität der „Weissianer“, die mit viel Einsatz die zahlreichen Baustellen Jahr für Jahr umsetzen. Aktuell prägt das Unternehmen beispielsweise das „Überseequartier“ in Hamburg mit, realisierte die neue Verwaltungszentrale von Lidl Deutschland in Bad Wimpfen und ist auch vor der eigenen Haustür in Göppingen mit dem Neubau der Klinik am Eichert vertraut. Als Generalunternehmer setzte LEONHARD WEISS in den vergangenen Jahren mehrere Abschnitte der Neu- und Ausbaustrecke Nürnberg – Berlin VDE 8.1 bei Hallstadt und Ebenfeld um. Und ganz aktuell füllt das ÖPP-Autobahnprojekt BAB 49 in Hessen, das zusammen mit einem ARGE-Partner realisiert wird, als größter Auftrag der Unternehmensgeschichte die Bücher. Der vorgegebene Zeitplan für die zahlreichen Straßen- und Ingenieurbaugewerke sieht vor, dass die Baumaßnahme im Herbst 2024 abgeschlossen sein wird.

Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Heute wird das Unternehmen geführt von den Geschäftsführern Dieter Straub (Vor-



sitz), Marcus Herwarth, Robert Kreß, Christian Ott sowie den Nachfahren des Firmengründers Ralf Schmidt, Stefan Schmidt-Weiss und Alexander Weiss. „Wir sind ein innovatives, modernes und familiäres Unternehmen“, fasst Alexander Weiss die Philosophie von LEONHARD WEISS zusammen. „Doch neben dieser Erfolgsformel sind es vor allem unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Begeisterung, Motivation und viel Know-how täglich ihr Bestes geben.“ Diese Firmenkultur kommt in der großen „LEONHARD WEISS-Familie“ an und ist auch für Außenstehende deutlich spürbar. Mit derselben Leidenschaft wie Firmengründer Leonhard Weiß wollen alle Gesellschafterfamilien gemeinsam mit den Beschäftigten die Begeisterung für das Bauen nicht nur leben, sondern auch die Erfolgsgeschichte fortsetzen. Basis hierfür bildet wie in den letzten 120 Jahren die vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit vor allem mit unseren Kunden und Geschäftspartnern, aber auch mit unseren Lieferanten und Nachunternehmern.



v. l. n. r.: Robert Kreß, Alexander Weiss, Dieter Straub (Vorsitzender), Ralf Schmidt, Christian Ott, Marcus Herwarth und Stefan Schmidt-Weiss (Bild 2019).